

Zeitversetzte Videointerviews bei der Stadt Essen: Digitales Recruiting in der öffentlichen Verwaltung

Durch den Einsatz zeitversetzter Videointerviews im Talentrecruiting überzeugt die Stadt Essen sowohl Bewerber, Fachbereiche als auch die verschiedenen Interessengruppen der öffentlichen Verwaltung. Die Auswahlprozesse in der Nachwuchsgewinnung werden durch einen persönlichen Eindruck der Bewerberkompetenzen qualitativ aufgewertet.



Anforderungen an die Personalarbeit im allgemeinen Verwaltungsdienst der Stadt Essen

Die Stadt Essen gehört mit rund 9000 Mitarbeitern zu den größten öffentlichen Verwaltungen im Raum NRW. Eine besondere Herausforderung stellen vor allem der demographische Wandel und die Altersstruktur der Mitarbeiter dar. Knapp 50% der Mitarbeiter sind über 50 Jahre alt, ungefähr 1000 Mitarbeiter werden in den nächsten 5 Jahren aus der aktiven Tätigkeit in die Rente entlassen. Die Personalarbeit der Stadt Essen ist daher vor allem auf die Gewinnung von Nachwuchskräften ausgerichtet. Die besondere Herausforderung liegt dabei darin, einen attraktiven Auswahlprozess zu realisieren, ohne die wichtigsten Eckpfeiler wie Effizienz, Qualität und Fairness der Auswahl zu vernachlässigen.

Zeitversetzte Videointerviews in der Nachwuchsgewinnung

Im Wettbewerb um die Digital Natives passt sich die Stadt Essen den Erwartungen der Bewerberzielgruppe an und integriert zeitversetzte Videointerviews in die Auswahlprozesse der Nachwuchsprogramme. Ein fester Bestandteil der Nachwuchsgewinnung ist die jährliche Auswahl von Bewerbern für den Studiengang im Kommunalen Verwaltungsdienst zum Bachelor of Laws. Pro Jahr werden rund 50 Studierende für diesen Bereich neu eingestellt.

Die Einbindung zeitversetzter Videointerviews in die Vorauswahl

Im bisherigen Auswahlprozess erfolgte die Vorauswahl auf Basis der Lebensläufe und eines kognitiven Tests. Als Problem wurde dabei jedoch der mangelnde persönliche Eindruck im Hinblick auf die Bewerbereignung empfunden. Es sollten schon früher im Prozess Faktoren der persönlichen Eignung abgeprüft werden, wie zum Beispiel Kommunikationsfähigkeit, Motivation für das ausgeschriebene Studium oder das Interesse für die Stadt Essen als Arbeitgeber.

Die Einbindung des zeitversetzten Videointerviews optimiert den Auswahlprozess durch einen persönlichen und aussagekräftigen Eindruck der potenziellen Studierenden in der Vorauswahl.



Optimierter Auswahlprozess der Stadt Essen bei Studierenden im Kommunalen Verwaltungsdienst (Abschluss Bachelor of Laws) mit zeitversetzten Videointerviews

„Durch den Einsatz der interview suite bekommen wir schon frühzeitig einen persönlichen und aussagekräftigen Eindruck unserer Kandidaten. Die Qualität unserer Vorauswahl steigt dadurch beträchtlich. Für potenzielle Nachwuchstalente ist es eine tolle Chance, sich über die Bewerbungsunterlagen hinaus persönlich bei uns vorzustellen und die Stadt Essen als digitalen, innovativen Arbeitgeber zu erleben.“



Thorsten Teubert - Leiter Personal Recruiting, Studieninstitut, Stadt Essen

Die Einbindung der zeitversetzten Videointerviews ist unter vielen Gesichtspunkten ein Erfolg für die Stadt Essen.

Aussagekräftige Eindrücke der Bewerber

Im Rahmen einer Evaluierung wurde die Vorhersagekraft des Videointerviews auf die Einstellungsentscheidung errechnet. Die Videointerview-Leistung liefert einen validen Eindruck und eine zuverlässige Vorhersage der Bewerbereignung. Den stärksten Vorhersagewert haben dabei die bewerteten Kriterien „Kommunikationsfähigkeit“ und „realistische Erwartungen an das Studium“.

Bewerber schätzen den einfachen Umgang mit der Software

Das Feedback der angehenden Studierenden spielt bei den Verantwortlichen der Stadt Essen von Anfang an eine große Rolle. Die Rückmeldungen sind sehr positiv. Besonders geschätzt werden die einfache Handhabung der Software, die transparente Gestaltung des Prozesses und die Möglichkeit, durch kurze Begrüßungsvideos einen persönlichen Eindruck der Ansprechpartner der Stadt Essen zu gewinnen.

Die Stadt Essen überzeugt die Bewerberzielgruppe mit zeitversetzten Videointerviews und stärkt eindrucksvoll die eigene innovative Arbeitgebermarke.

Kernergebnisse auf einen Blick

- 47% mehr Nachwuchstalente können sich im Rahmen der Vorauswahl bei der Stadt Essen vorstellen
- 32% höhere Erfolgsquote am Assessment Tag, deutliche Reduktion von Assessment Tagen
- Videointerview als valide Entscheidungsgrundlage: signifikante Vorhersage der Einstellungsentscheidung
- die angehenden Studierenden bewerten das zeitversetzte Videointerview als positive Herausforderung
- die Stadt Essen positioniert sich als innovativer und moderner Arbeitgeber

Zuverlässige Bewertung der Videointerviews

Die Videointerviews werden immer von zwei Evaluatoren bewertet. Die Übereinstimmung der Evaluatoren, ein Maß für die Zuverlässigkeit der Bewertungen, liegt dabei in einem hervorragenden Rahmen. Durch das so umgesetzte Mehr-Augen Prinzip werden höchstmögliche Objektivität und Fairness in der Auswahl gewährleistet.

Die *interview suite* ist eine Software (SaaS) für zeitversetzte Videointerviews. Recruiter und Fachentscheider erhalten bereits vor dem persönlichen Treffen ein Bild von den konkreten Kompetenzen und Kenntnissen der Bewerber. Das Besondere: Die Bewerber führen das Videointerview eigenständig - zeitversetzt - durch. Das Videointerview und dessen Evaluation sind zeitlich und örtlich unabhängig voneinander.